



Erzdiözese
Freiburg



Die Erzdiözese Freiburg sucht für den Verwaltungsstandort Schopfheim mit Zuständigkeit für die Kirchengemeinden Hochrhein-Südschwarzwald und Wiesental-Dreiländereck

zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39,5 Wochenstunden) befristet bis 30.06.2027 eine/n

VERWALTUNGSBEAUFTRAGTE/N (W/M/D)

IHRE AUFGABEN:

- allgemeinen Verwaltungsaufgaben, Personal- und Finanzwesen sowie Koordination des Gebäudebestands
- Personalverantwortung für Hausmeister und Reinigungskräfte

IHRE QUALIFIKATION:

- abgeschlossene Berufsausbildung im Verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich

UNSERE ERWARTUNGEN:

- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche
- Organisationstalent, Flexibilität
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Selbständige Arbeitsweise
- Führerschein und Einsatz des Privat Pkw für Dienstfahrten

UNSER ANGEBOT:

- eine bis 30.06.2027 befristete Stelle in einem engagierten Team
- Verfügung nach Entgeltgruppe 10 nach AVO (in Anlehnung an den TV-L)
- flexible Arbeitszeiten, Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Köln)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Fortbildungen
- Zuschuss zum Jobticket

Für Fragen steht Ihnen Frau Schöttler unter der Telefonnr. 07622/6760-61 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **25.10.2026** mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnissen)

per E-Mail in einem zusammengeführten pdf-Dokument an:

info@vst-schopfheim.de

oder per Post an:

Erzdiözese Freiburg
c/o Röm.-Kath. Kirchengemeinde Hochrhein-Südschwarzwald
Adolf-Müller-Str. 7
79650 Schopfheim

Weitere interessante Stellenangebote finden Sie unter: www.ebfr.de/stellen

Vielfalt ist uns wichtig. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer Herkunft, des Geschlechts, einer Behinderung, des Lebensalters oder ihrer sexuellen Identität. Zudem freuen wir uns auch über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer Religion, es sei denn, die Stelle erfordert aufgrund der Art der Tätigkeit die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche.